

Anmeldung:

Zur Anmeldung und für weitere Informationen erreichen Sie uns am besten telefonisch.

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

TUM Klinikum Rechts der Isar
Ismaninger Str. 22, 81675 München
Tel.: +49 (0) 89 4140 – 4241
psg@mri.tum.de
www.tumklinikum.de

Kontakt:

Dr. med. K. Prietzel

Ärztin in der Poliklinik und Psychiatrischen
Institusambulanz

Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie

Dr. med. M. Burger

Oberarzt und Leitung der Poliklinik
und Psychiatrischen Institusambulanz

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie
und Psychotherapie

Dr. med. R. Stich

Geschäftsführender Oberarzt
Toxikologische Abteilung der
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II

Anfahrt:

Öffentliche Verkehrsmittel:

Haltestelle Max-Weber-Platz

U-Bahn: U4/U5

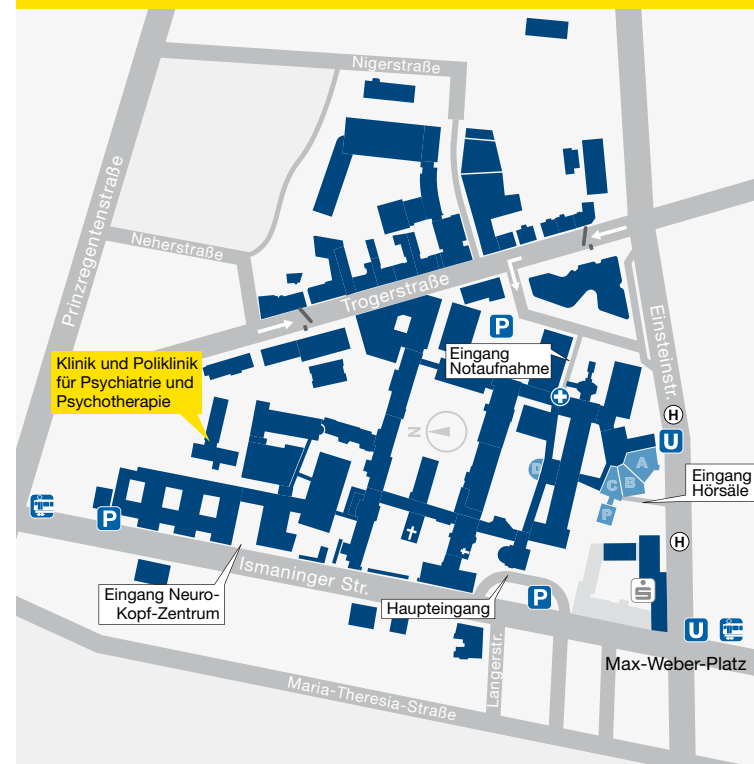
Straßenbahn: Linie 19/21/25/37

Bus: 155/9410

Nur sehr wenige Parkmöglichkeiten
am Klinikum!

Ambulanz für Alkoholabhängigkeit

Orientierung. Beratung. Erste Schritte.



Was findet in der Ambulanz für Alkoholabhängigkeit statt?

- Vertrauliches, unverbindliches Erstgespräch in der **Poliklinik der Klinik für Psychiatrie**
- Diagnostische Einschätzung
- Informationen zu Behandlungsmöglichkeiten und individuelle Beratung zum weiteren Vorgehen
- Vermittlung medizinischer oder therapeutischer Angebote
- Raum für Ihre Fragen & Ziele

Voraussetzungen & Motivation

- **Personen mit riskantem oder abhängigem Alkoholkonsum ab 18 Jahren**
- Wir beraten Sie dort, wo Sie gerade stehen, vertraulich & wertschätzend
- Wir beraten **NICHT** zu anderen Abhängigkeitserkrankungen
- Überweisung ist nicht erforderlich

Weiterführende Behandlungsmöglichkeiten

Entgiftungsbehandlung

stationär in der **Abteilung für Klinische Toxikologie**

Qualifizierte Entzugsbehandlung

optionale weiterführende stationäre Behandlung in der **Klinik für Psychiatrie**

Körperliche Entgiftung und qualifizierte Entzugsbehandlung

Körperliche Entgiftung

Akutbehandlung der körperlichen Entzugssymptomatik

Dauer: ca. 3–7 Tage

Qualifizierte Entzugsbehandlung

Körperliche & psychische Stabilisierung, Motivation zur Abstinenz, Rückfallprophylaxe

Betreuung durch interdisziplinäres Behandlungsteam

Besuch von Selbsthilfegruppen

Vermittlung in suchtspezifische ambulante oder stationäre Weiterbehandlung

Dauer: ca. 2–3 Wochen

